

Einladung zur Mitgliederversammlung 2004

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder des Vereins Forum Allmende

recht frühzeitig möchte ich Sie namens des Vorstands von „Forum Allmende“ zur Mitgliederversammlung 2004 nach Bregenz einladen, wo wir diesmal Gast des „Vorarlberger Literaturarchivs“ sind. Wir verbinden auch unser diesjähriges Treffen wieder mit einem Rahmenprogramm, das uns diesmal Einblicke in die lebendige Kulturszene Vorarlbergs gibt und Gelegenheit zum Wiedersehen und kollegialen Austausch bietet. Ihre Lebenspartner oder Freunde, die Spaß an dieser kulturellen Erkundung haben, sind in unserer Runde herzlich willkommen.

Beigefügt finden Sie Angaben zum Rahmenprogramm und zu den Übernachtungsmöglichkeiten. Bitte, nehmen Sie mit den Hotels selbst Kontakt auf. Eins von ihnen ist auf bescheidenere Ansprüche berechnet; das andere etwas teurer. Bitte erwähnen Sie bei der Bestellung bis zum 15. Mai 2004 „Forum Allmende“, da wir auf diesen Namen Zimmerkontingente reserviert haben..

Unsere Jahreshauptversammlung 2004 beginnt

**Samstag, den 25. September 2004 um 14 Uhr
im Vorarlberger Literaturarchiv, Kirchstr. 28, Bregenz.**

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung und Beschlussfassung der Tagesordnung
2. Vorstellung neuer Mitglieder
3. Rechenschaftsbericht des Vorstands
4. Kassenbericht
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstands
7. Anträge (bitte bis 15.09.2004 einreichen)
8. Verschiedenes

Forum Allmende e.V.

Im Anschluß daran wird Dr. Ulrike Längle, Leiterin des Vorarlberger Literaturarchivs und Mitglied von „Forum Allmende“, einen Vortrag über das Institut und seinen Namensgeber Franz Michael Felder halten. Felder (1839-1869), der am Beginn der modernen literarischen Entwicklung Vorarlbergs steht, hat die Lebenswelt des Bregenzer Waldes auf beeindruckende Weise beschrieben und auch sozialpolitisch mitbestimmt. In den Archivräumen selbst besteht dann die Möglichkeit, Einblick in Fragen und Probleme eines Literaturarchivs zu erhalten.

Am So, 26. 9., besteht im „Vorarlberger Landesmuseum“ die letzte Möglichkeit zum Besuch der Ausstellung „Paula Ludwig – Dichterin, Malerin (1900-1974)“. Die gebürtige Vorarlbergerin wurde durch Gedichtbände und das autobiographische „Buch des Lebens“ zur renommierten Autorin der Zwischenkriegszeit; nach ihrer Rückkehr aus dem brasilianischen Exil fand die Freundin Bonsels´, Brechts, Zuckmayers und besonders Yvan Golls keinen Anschluß mehr an das literarische Leben. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog; eine Führung findet um 11 Uhr statt.

Nur wenige Schritte vom „Vorarlberger Landesmuseum“ entfernt liegt das „Kunstmuseum Bregenz“ von Paul Zumthor, das auch vom Architektonischen her einen Besuch lohnt.

Aus Anlaß der Mitgliederversammlung hoffen wir auch die diesjährige Jahressgabe aushändigen zu können – eine Werkauswahl des aus Schopfheim stammenden Deutschamerikaners Robert Reitzel (1849-1898) unter dem Titel „Ich will nur auf einem Ohre schlafen...“.

Die Autoren unter unseren Mitgliedern möchten wir ermuntern, auch diesmal wieder ihre eigenen Bücher und Prospekte zu Ansicht und Verkauf mitzubringen und auszulegen.

Über Ihr Erscheinen freut sich und verbleibt
mit freundlichen Grüßen



Manfred Bosch
Erster Vorsitzender

Lörrach, Ende März 2004